

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 28 (1966)
Heft: 2

Rubrik: Der Magnetstopfen am Getriebe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

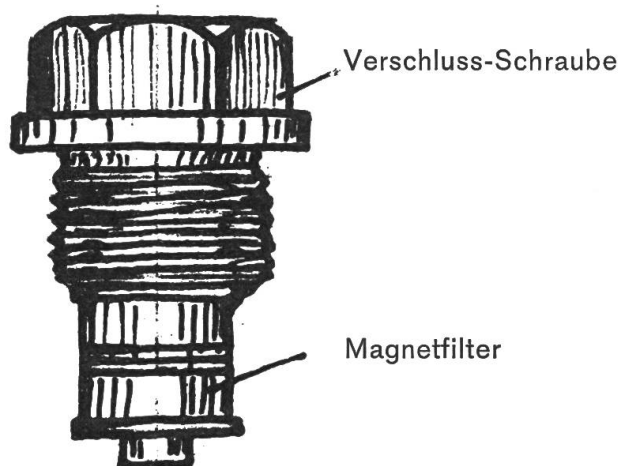
Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Magnetstopfen am Getriebe

Um das Getriebeöl im Getriebegehäuse des Traktors oder bei anderen selbstfahrenden Arbeitsmaschinen von den durch Abrieb entstandenen Metallteilchen zu säubern, haben viele Lieferfirmen die Oelablaßschrauben am Getriebegehäuse mit einem Magnetfilter, bzw. Magnetstopfen, versehen. Durch den Magnetismus des Filters werden hier die abgeriebenen Metallteilchen angezogen und sammeln sich rund um einen Eisenkern.

Oelablass-Schraube mit Magnetfilter



Bei Ölwechsel bzw. Erneuerung des Getriebeöles ist nun, besonders in den Kundendienstwerkstätten, darauf zu achten, dass die Oelablaßschraube erst dann wieder eingeschraubt wird, nachdem der metallische Abrieb, der sich evtl. am Magnetstopfen angesammelt hat, gründlich entfernt wurde. Nur dadurch kann eine Dauerfunktion des Magnetfilters gewährleistet und somit ein vorzeitiger Verschleiss des Getriebes verhindert werden. K.F.

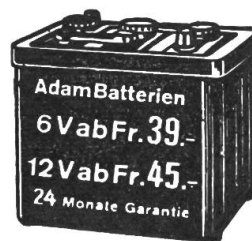
Kauf + Verkauf

Gesucht strebsamer

Landmaschinen-Mechaniker

spez. für Traktoren.

Ausbaufähiger, selbständiger Posten (Abt. Garage, in vielseitigem, modernem Betrieb) im Kt. Zürich. Ausführliche Offerten mit Lohnangabe, Eintrittsmöglichkeit und Referenzen unter Chiffre T 1251 H der Hofmann-Annoncen, 8163 Obersteinmaur ZH



Würenlos/AG

R. Huber, (056) 3 58 38

Bern

Lorrainestrasse 6a
(031) 42 18 44

Brüttisellen/ZH

Rest. Kreuzstrasse
(051) 93 62 13

Oberbuchsiten/SO

Hauptstr., (062) 6 76 66